

Herr von Bedow "befahl er, "ab morgen suchen sämtliche Institute nach Herrn Kirchhoff. Erledigen Sie das."

Bald darauf verließen sie das Lokal. Der Freiherr erwartete, wie üblich, am Ausgang entlassen zu werden, doch war Gabriel heute von den Vorzügen der zweifelnden Autofahrt wohl selbst nicht ganz überzeugt, denn er forderte seinen Sekretär durch eine Handbewegung zum Mitkommen auf.

Während sie auf die riesige Aumaine aufschritten, wanderten drei Sandwichmänner die nächste Straße entlang. Sie trugen bunte Baumwollanzüge und schwarze Pappmützen vor den Gesichtern, dreite Sombreros auf den Köpfen und große Plafate an langen Stangen in den Händen.

Die Schritte des dritten Mannes waren unbeholfener geworden. Er trug unter der Mante ein helles, erschrockenes Gesicht und fand sich erst allmählich damit zurecht, daß Bettina ihn durch die Pappie hindurch zum Glück nicht erkannt hatte.

Der Mann war Arnold Kirchhoff.

Achtes Kapitel.

Der "Klub der Dreizehn" bestand aus zwölf Männern und einer Frau. Ihr neuestes Mitglied war Arnold Kirchhoff.

Den allen Herrn kümmerte das wenig, denn er sah nach wie vor in einer Ecke des engen Raums und spann sein Garn der Betrübten. Einmal war er Lehrer an einer Mädchenschule gewesen.

Er hatte oft über Bettina nachgedacht, aber es war für ihn niemals zweifelhaft gewesen, daß sie zu ihrem Vater zurückgekehrt war. Die Vorstellung, sie sei wieder in jenem etwas altmodischen, peinlich exakten Haushalt in Darmstadt, hatte ihn beruhigt wie Opium.

Er hatte oft über Bettina nachgedacht, aber es war für ihn niemals zweifelhaft gewesen, daß sie zu ihrem Vater zurückgekehrt war. Die Vorstellung, sie sei wieder in jenem etwas altmodischen, peinlich exakten Haushalt in Darmstadt, hatte ihn beruhigt wie Opium.

Er hatte oft über Bettina nachgedacht, aber es war für ihn niemals zweifelhaft gewesen, daß sie zu ihrem Vater zurückgekehrt war. Die Vorstellung, sie sei wieder in jenem etwas altmodischen, peinlich exakten Haushalt in Darmstadt, hatte ihn beruhigt wie Opium.

Er hatte oft über Bettina nachgedacht, aber es war für ihn niemals zweifelhaft gewesen, daß sie zu ihrem Vater zurückgekehrt war. Die Vorstellung, sie sei wieder in jenem etwas altmodischen, peinlich exakten Haushalt in Darmstadt, hatte ihn beruhigt wie Opium.

Er hatte oft über Bettina nachgedacht, aber es war für ihn niemals zweifelhaft gewesen, daß sie zu ihrem Vater zurückgekehrt war. Die Vorstellung, sie sei wieder in jenem etwas altmodischen, peinlich exakten Haushalt in Darmstadt, hatte ihn beruhigt wie Opium.

Er hatte oft über Bettina nachgedacht, aber es war für ihn niemals zweifelhaft gewesen, daß sie zu ihrem Vater zurückgekehrt war. Die Vorstellung, sie sei wieder in jenem etwas altmodischen, peinlich exakten Haushalt in Darmstadt, hatte ihn beruhigt wie Opium.

Er hatte oft über Bettina nachgedacht, aber es war für ihn niemals zweifelhaft gewesen, daß sie zu ihrem Vater zurückgekehrt war. Die Vorstellung, sie sei wieder in jenem etwas altmodischen, peinlich exakten Haushalt in Darmstadt, hatte ihn beruhigt wie Opium.

Mehr hab ich nicht. Hoffentlich reicht das für Ihre Antofen."

Die Männer wohnten teils in Lauben, die ihnen nicht gehörten, — teils in der Stadt, in jenen Straßen hinter dem Bahnhof Wörle: "Privatheim für Herren, Nebennachbar."

Sinn und Zweck der Vereinigung blieben Kirchhoff zunächst unklar. Arbeitslos waren sie alle. Man mußte sich als Gelegenheitsbeschäftigung. Sobald einer von ihnen auch nur die kleinste Chance witterte, benachrichtigte er die anderen.

Er glaubte, sich an ein neues Leben gewöhnt zu haben. Nichts davon. In dieser Nacht störte ihn alles, der weite Weg wurde zur Qual, das Lager war hart wie Zement, der alte Dittschlag schnarrte, draußen piffte der Wind, man konnte nicht einmal die kleine Luke der Kammer aufmachen.

Er glaubte, sich an ein neues Leben gewöhnt zu haben. Nichts davon. In dieser Nacht störte ihn alles, der weite Weg wurde zur Qual, das Lager war hart wie Zement, der alte Dittschlag schnarrte, draußen piffte der Wind, man konnte nicht einmal die kleine Luke der Kammer aufmachen.

Er glaubte, sich an ein neues Leben gewöhnt zu haben. Nichts davon. In dieser Nacht störte ihn alles, der weite Weg wurde zur Qual, das Lager war hart wie Zement, der alte Dittschlag schnarrte, draußen piffte der Wind, man konnte nicht einmal die kleine Luke der Kammer aufmachen.

Er glaubte, sich an ein neues Leben gewöhnt zu haben. Nichts davon. In dieser Nacht störte ihn alles, der weite Weg wurde zur Qual, das Lager war hart wie Zement, der alte Dittschlag schnarrte, draußen piffte der Wind, man konnte nicht einmal die kleine Luke der Kammer aufmachen.

Er glaubte, sich an ein neues Leben gewöhnt zu haben. Nichts davon. In dieser Nacht störte ihn alles, der weite Weg wurde zur Qual, das Lager war hart wie Zement, der alte Dittschlag schnarrte, draußen piffte der Wind, man konnte nicht einmal die kleine Luke der Kammer aufmachen.

Er glaubte, sich an ein neues Leben gewöhnt zu haben. Nichts davon. In dieser Nacht störte ihn alles, der weite Weg wurde zur Qual, das Lager war hart wie Zement, der alte Dittschlag schnarrte, draußen piffte der Wind, man konnte nicht einmal die kleine Luke der Kammer aufmachen.

Er glaubte, sich an ein neues Leben gewöhnt zu haben. Nichts davon. In dieser Nacht störte ihn alles, der weite Weg wurde zur Qual, das Lager war hart wie Zement, der alte Dittschlag schnarrte, draußen piffte der Wind, man konnte nicht einmal die kleine Luke der Kammer aufmachen.

Er glaubte, sich an ein neues Leben gewöhnt zu haben. Nichts davon. In dieser Nacht störte ihn alles, der weite Weg wurde zur Qual, das Lager war hart wie Zement, der alte Dittschlag schnarrte, draußen piffte der Wind, man konnte nicht einmal die kleine Luke der Kammer aufmachen.

Er glaubte, sich an ein neues Leben gewöhnt zu haben. Nichts davon. In dieser Nacht störte ihn alles, der weite Weg wurde zur Qual, das Lager war hart wie Zement, der alte Dittschlag schnarrte, draußen piffte der Wind, man konnte nicht einmal die kleine Luke der Kammer aufmachen.

Er glaubte, sich an ein neues Leben gewöhnt zu haben. Nichts davon. In dieser Nacht störte ihn alles, der weite Weg wurde zur Qual, das Lager war hart wie Zement, der alte Dittschlag schnarrte, draußen piffte der Wind, man konnte nicht einmal die kleine Luke der Kammer aufmachen.

Er glaubte, sich an ein neues Leben gewöhnt zu haben. Nichts davon. In dieser Nacht störte ihn alles, der weite Weg wurde zur Qual, das Lager war hart wie Zement, der alte Dittschlag schnarrte, draußen piffte der Wind, man konnte nicht einmal die kleine Luke der Kammer aufmachen.

Sie schüttelte den Kopf. "Sie wollen es nicht sagen?"

"Nein."

"Gut." Sie schnippte die Asche auf den Fußboden. "Aber wir's. Aber wenn Sie mit uns weiter mitmachen wollen, muß ich schon etwas mehr von Ihnen wissen. Die anderen sind gar nicht so wild darauf, daß Sie bei uns bleiben."

Er nickte. "Ich kann wieder gehen."

"Nicht nötig. Sie bleiben. Aber wenn unsere Sache klappen soll, muß jeder seinen Posten haben."

"Was für eine Sache? wollte er fragen, aber er zögerte. "Was können Sie eigentlich?" fragte das Mädchen. "Das weiß ich auch nicht," gestand Kirchhoff und lächelte sich bei dieser Antwort gar nicht behaglich, denn es war ihm in der letzten Zeit erschreckend deutlich zum Bewußtsein gekommen, daß er wirklich nichts konnte.

"Sie müssen doch irgendeinen Beruf gehabt haben," beharrte das Mädchen. "Zunächst, dachte Kirchhoff, ich war Generaldirektor, aber auch dort war ich ein Fehlschlag."

"Woher haben Sie denn gelebt?" fragte das Mädchen. "Ich war ein Sohn, dachte Kirchhoff, nichts weiter. "Können Sie irgendein Handwerk?"

"Nein," erwiderte er mit gutem Gewissen. "Kaufmännisch?"

"Nichts! Gar nichts!"

"Landwirtschaft?"

"Keine Ahnung."

"Aber Autofahren können Sie?"

Er lachte. "Ja, das konnte er, aber das war wenig genug. Das Mädchen seufzte. "Ich weiß nicht, was ich mit Ihnen anfangen soll."

Er erhob sich lässig. "Nichts. Sie lassen mich wieder gehen."

Brauchen Sie Druckerarbeiten irgendwelcher Art? Wenden Sie sich an mein Druckereikonfort! Rob. Rohde Nachflg., Berlin W 35, Lüchowstraße 87

Vertical text on the right edge of the page, including names and page numbers.